

DIN EN 61196-11-1

ICS 33.120.10

Einsprüche bis 2014-05-28

Entwurf

**Koaxiale Kommunikationskabel –
Teil 11-1: Vordruck für Bauartspezifikation für halb-starre Koaxialkabel
mit Polyethylen (PE)-Isolation
(IEC 46A/1177/CD:2013)**

Coaxial communication cables –
Part 11-1: Blank detail specification for semi-rigid cables with polyethylene (PE) dielectric
(IEC 46A/1177/CD:2013)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2014-03-28 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (Hausanschrift: Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 11 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Leitfaden zum Erstellen einer Bauartspezifikation	4
Vordruck für Bauartspezifikation.....	5

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 46A/1177/CD:2013 „Coaxial communication cables – Part 11-1: Blank detail specification for semi-rigid cables with polyethylene (PE) dielectric“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CD entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom SC 46A „Coaxial cables“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Die IEC und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS bzw. Schluss-Entwurf prEN nur 2 Monate beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 412.3 „Koaxialkabel und -Leitungen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnichtsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO [und/oder] IEC sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Koaxiale Kommunikationskabel – Teil 11-1: Vordruck für Bauartspezifikation für halb-starre Koaxialkabel mit Polyäthylen (PE)-Isolation

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der IEC 61196 gilt für halb-starre koaxiale Kommunikationskabel mit Polyäthylen (PE)-Isolation und rohrförmigem Außenleiter. Diese Kabel sind zum Einsatz in Anwendungen mit Mikrowellen oder für drahtlose Anwendungen oder andere Signalübertragungen vorgesehen.

Dieser Vordruck für Bauartspezifikation ist in Verbindung mit IEC 61196-1 und mit IEC 61196-11 zu lesen. Er legt die Gestaltung und die Ausführung für die Bauartspezifikation fest. Bauartspezifikationen auf der Basis dieses Vordruckes für Bauartspezifikation können durch eine nationale Normungsinstitution, einen Hersteller oder durch einen Anwender erstellt werden.

2 Normative Verweisungen

Die nachfolgend aufgeführten Dokumente sind erforderlich zur Anwendung dieses Dokumentes. Bei datierten Verweisungen ist nur die zitierte Ausgabe anzuwenden. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschl. Änderungen).

IEC 61196-1, *Coaxial communication cables-Part 1: Generic specification: General , definitions and requirements*

IEC 61196-11, *Coaxial communication cables-Part 2: Sectional specification for semi-rigid cables with polyethylene (PE) dielectric*

3 Leitfaden zum Erstellen einer Bauartspezifikation

Die Bauartspezifikation muss in Übereinstimmung mit der Gestaltung des Vordruckes für Bauartspezifikation, der einen Teil dieser Norm darstellt, erstellt werden.

ANMERKUNG 1 Wenn eine Eigenschaft nicht anzuwenden ist, dann ist NA (für "Nicht Anzuwenden") in die dafür vorgesehene Spalte einzutragen.

ANMERKUNG 2 Wenn eine Eigenschaft anzuwenden ist, das Festlegen eines bestimmten Wertes jedoch nicht für erforderlich gehalten wird, dann ist NS (für Nicht Spezifiziert) in die dafür vorgesehene Spalte einzutragen.

Die Zahlen in Klammern auf dieser Seite und den folgenden Seiten stimmen mit den nachfolgend aufgeführten Punkten der Tabelle überein. Die freigelassenen Stellen sind entsprechend auszufüllen.

[1] Name und Adresse der Organisation welche das Dokument erstellt hat.

[2] IEC-Dokumenten-Nummer, Ausgabe-Nummer und Ausgabetag.

[3] Adresse der Organisation bei der das Dokument verfügbar ist.

[4] Bezogene Dokumente.

[5] Irgendwelche anderen Bezüge zu dem konfektionierten Kabel, nationale Bezüge, Handelsnamen, usw.

[6] Vollständige Beschreibung des Kabels.

[7] Parameter, die zu überprüfen sind.

[8] Referenz des entsprechenden Unterabschnittes der Rahmenspezifikation IEC 61196-11.

[9] Minimale Anforderungen, die eingetragenen Werte sind als Minimale Anforderungen der Rahmenspezifikation IEC 61196-11 zu erfüllen.

[10] Anmerkungen.